



Kutschers Kostnotizen

06
19

Wir empfehlen ...

In dieser Ausgabe gibt es viele Weinempfehlungen vom Wagram, einen Überblick über den Wiener Weinpreis und mehrere weinkulinarische Highlights: Weingala Niederösterreich, Galadinner Salon Österreich Wein und Kulinarium im Kellerschlüssel der Domäne Wachau - Genuss pur!

Schöne Sommertage wünscht

Ihr Walter Kutscher

Inhalt

- 2 Auf der Bühne
- 2 Des Grünen Veltliners Lust auf Löss
- 16 Lions Club Wien Ostarrichi: Jumelage
- 21 **TOP Wein Niederösterreich: Landessieger 2019**
- 26 Salon Österreich Galadinner
- 28 15. Wiener Weinpreis
- 34 OSF: Prix de Vin d'Autriche

- 37 Vor Ort
- 37 Domäne Wachau, Dürnstein
- 41 Weingut Josef Ecker, Grafenberg

- 43 Aus dem Tagebuch
- 43 Graben Gritsch, Hirtzberger, Alzinger, Prager/Toni und Ilse Bodenstein, Knoll, F. X. Pichler
- 44 Hofstätter, Winzer Krems, HBLA und BA Klosterneuburg, Leopold Blauensteiner, Josef Fritz
- 45 Habsburg, Anton Bauer, Pechtl, Sepp Kohl, Pfaffl, Schwarzböck, Hagn
- 46 Hans und Martin Netzl, Gottschuly Grassl, Gerhard Markowitsch, Alphart
- 47 Johanneshof Reinisch, Alphart, Sektkellerei Inführ, Ronald und Gerda Kiss, Kollwentz
- 48 Kollwentz, Schneider, Scheiblhofer
- 49 Scheiblhofer, Feiler-Artinger, Kollwentz, Gesellmann
- 50 Kollwentz, Gesellmann, Judith Beck, Gernot und Heike Heinrich
- 51 Feiler-Artinger, Haider, Zantho, Helmuth und Katharina Gangl, PMC Münzenrieder, Lackner-Tinnacher
- 52 Sattlerhof, Tement
- 53 Domaines Kilger, Familie Gartner

TOP Wein Niederösterreich: Landessieger 2019

Mai/Juni 2019

Mit mehr als 5.600 eingereichten Weinen von 929 teilnehmenden Betrieben verzeichnete die Niederösterreichische Landesweinbewertung - mit unabhängiger und verdeckter Verkostung - erneut Rekordwerte. Im Rahmen der schon traditionellen Weingala wurden am 29. Mai die Besten der Besten des größten Weinwettbewerbs des Landes gekürt.

Menü im Rahmen der Weingala

Aperitif

MUSKATELLER SEKT 2017

92

13,5 Alk/5 Rz/6,5 Sre/Naturkork/23 Euro

Weingut Steininger, Langenlois (www.weingut-steininger.at)

Jugendlich-aromatisches Sortenbukett, reife Animationseffekte; am Gaumen floral, würzig und fruchtig, betörendes Parfüm.

Anmerkung: Siehe auch Seite 22!

Vorspeise

Lachsforelle x 2: Avocado - Marille - Chili, Jourgebäck

GRÜNER VELTLINER KLASSIK 2018

89-90

12,3 Alk/4 Rz/5 Sre

Weinof Schauerhuber, Stetteldorf am Wagram (www.weinof-schauerhuber.at)

Jugendlich-reduktiv, duftig und verspielt im Bukett, etwas Banane und grüner Apfel; am Gaumen ebenso jugendlich, saftige Art, natürlicher, etwas-rustikaler Charme, legt mit Luft deutlich zu.

Anmerkung: Siehe auch weiter unten!

Hauptspeise

Tullnerfelder Schwein x 2: Biospargel und Erdäpfelstrudel

GRÜNER VELTLINER 2018 OPTIMAS

92

Kremstal DAC Reserve

14,4 Alk/3,7 Rz/5,2 Sre/Schraubverschluss

Weingut Edlinger & Unger, Palt (www.edlingerwein.at)

Im Bukett Reife und Sortentypizität gepaart; am Gaumen noble Säurebalance, wohl-dosierte Kraft mit Extraktsüße und Fülle, Würze mit beachtlichem Tiefgang, gute Länge, tolle Ressourcen.

Anmerkung: Siehe auch weiter unten!

BLAUER ZWEIFELT 2018

90

13 Alk/2,6 Rz/4,8 Sre/Schraubverschluss

Weingut Hagn, Mailberg (www.hagn-weingut.at)

Tiefdunkle Farbe, schwarzer Kern, jugendlicher Rand; pendelt im Bukett zwischen Frucht-konzentration und wohligem Holzeinsatz, Schwarzwälder Kirschtorte und Rumtopf; am Gaumen feine Herbe, geschmeidige Tanninstruktur, Wärme und Bitterschokolade im Nachhall.

Anmerkung: siehe auch Seite 24!

Erstmals wurden 18 Landessieger ausgezeichnet, neu hinzugekommen ist heuer die Kategorie Muskateller. Den Premieren-Sieg sicherte sich mit dem Weingut Hagn das Weingut des Jahres 2019: Mit insgesamt zwei Landessiegern und vier Finalisten wurde das Mailberger Spitzenweingut bereits zum fünften Mal zum besten Betrieb des Jahres gekürt. Im Rahmen der TOP WEIN Niederösterreich konnten die 18 Landessieger sowie die 155 Finalisten der Landesweinprämierung am 11. Juni im edlen Ambiente des Palais Niederösterreich in Wien verkostet werden. Im Folgenden die Kostnotizen zu den Landessiegern, weitere Beschreibungen (Finalisten etc.) folgen in der nächsten Ausgabe!

- SEKT: Muskateller Sekt 2017 Weingut Steininger, 3550 Langenlois
- GRÜNER VELTLINER LEICHT: Grüner Veltliner Klassik 2018 Weinhof Schauerhuber, 3463 Stetteldorf am Wagram
- GRÜNER VELTLINER GEHALTVOLL: Grüner Veltliner Optimas Kremstal DAC 2018 Weingut Josef Edlinger, 3511 Palt
- WELSCHRIESLING: Welschriesling Ried Köberl 2018 Weingut Stich-Gaismayer, 2222 Bad Pirawarth
- RIESLING: Riesling Berg und Meer 2017 Fink & Kotzian Weinbau, 3730 Eggenburg
- SAUVIGNON BLANC: Sauvignon Blanc Wullersdorf 2016 URBAN Weingut, 2041 Wullersdorf
- WEISSBURGUNDER: Weißburgunder Falkenstein Reserve 2018 Weingut Dürnberg, 2162 Falkenstein
- CHARDONNAY: Chardonnay Reserve 2017 Weingut Alphart am Mühlbach, 2514 Traiskirchen
- MUSKATELLER: Gelber Muskateller 2018 Weingut Hagn, 2024 Mailberg
- SORTENVIELFALT WEISS: Sommerwein 2018 Weinbau Schüller, 2191 Schrick
- ROSÉ: Zweigelt Rosé 2017 Weingut Überacker, 3481 Thürnthal
- FRUCHTIGE ROTWEINE: Blauer Zweigelt 2018 Weingut Hagn, 2024 Mailberg
- ZWEIFELT RESERVE: Zweigelt Premium Edelberg 2017 „weinstimmig“ Dworzak, 2051 Deinzendorf
- SORTENVIELFALT ROT: Roesler Ried Steinberg 2013 Weinbau Familie Anton Steineder, 2225 Zistersdorf
- BLAUER BURGUNDER, ST. LAURENT: St. Laurent Reserve 2016 Bio Weingut Familie Auer, 2523 Tattendorf
- CUVÉE ROT: Orpheus Cuvée 2017 Weingut Familie Schlager, 2504 Sooß
- WEINE ÜBER 9 Gramm RESTZUCKER: Traminer Fuxberg 2017 Weingut Nimmervoll, 3470 Engelmansbrunn
- PRÄDIKATSWEINE: Zierfandler-Rotgipfler Beerenauslese 2017 Bio Weingut Familie Auer, 2523 Tattendorf

MUSKATELLER SEKT BRUT 2017

91-92

13,5 Alk/5 Rz/6,5 Sre/21 Euro

Weingut Steininger, Langenlois (www.weingut-steininger.at)

Wunderschönes Sortenbukett, feines Muskatparfüm, anregende Würze mit floralen Elementen; am Gaumen cremiges, doch stets pikantes Mousseux mit Esprit, animierend mit reifer Pikanz und saftigem Spiel, hocharomatisch bis zum Nachhall.

Als Aperitif fast zu hochwertig, durchaus einsatzfähig zu diversen Asia-Gerichten oder sommerlichen Vorspeisen.

GRÜNER VELTLINER KLASSIK 2018

89

12,3 Alk/4 Rz/5 Sre

Weinhof Schauerhuber, Stetteldorf am Wagram (www.weinhof-schauerhuber.at)

Jugendliches, reduktives Farbbild; auch im Geruch von jugendlichen Effekten geprägt, elegant und etwas verspielt, bringt saubere Sortentypizität zur Geltung, mit betonter Frucht und zarter Würze; am Gaumen ebenso elegant, jugendlich und reduktiv gehalten, feine Kernobstaromen im Vordergrund, saftig, kokett und stets animierend, macht Spaß.

GRÜNER VELTLINER 2018 OPTIMAS

91

Kremstal DAC Reserve

14,4 Alk/3,7 Rz/5,2 Sre/Schraubverschluss

Weingut Edlinger & Unger, Palt (www.edlingerwein.at)

Leuchtendes Gelb mit strohgoldenem Schimmer; zeigt sich im Geruch vielfältig, mit satter, gelber, reifer Frucht sowie Dörrobstaromen, nussiger Würze und einem Hauch von grünem Spargel, noble Reife kündigt sich an; am Gaumen extraktsüßer Einstieg mit kräftiger Statur, trotzdem steht der Alkohol nie im Vordergrund, wohldosiert in der Wärme, abermals Trockenfruchtaromen, brilliert mit der hohen Reife des Grünen Veltliners, kraftvolles, extraktreiches Finish mit getrockneten Apfelspalten und gedörrten Feigen, Tiefgang und Charakter, gute Länge und anhaltender Nachhall, idealer Speisenbegleiter (Tafelspitz mit Apfelkren).

WELSCHRIESLING 2018 RIED KÖBERL

88-89

12,3 Alk/2,2 Rz/5,5 Sre

Weingut Stich-Gaismayer, Bad Pirawarth (www.weingut-stich.at)

Helleres Strohgelb; in der Nase feiner Mix aus Frucht und Würze, Klarapfel, etwas Golden Delicious und Quitte sowie Heublumeneffekte gestalten eine spannende Atmosphäre; am Gaumen von eleganter, saftiger Säure eingeleitet, sauber und animierend, ja sogar kokett, abermals Dialog aus würzigen und fruchtigen Elementen, feine Klinge, eleganter, trockener Nachhall.

RIESLING 2017 BERG UND MEER

93

12,5 Alk/7,9 Rz/7,1 Sre

Fink & Kotzian Weinbau, Gauderndorf (www.weinfink.at)

Weininfo: Urgestein der Böhmisches Masse, marine Sedimente der Gauderndorfer Formation und Zogelsdorfer Sande des Urmeeres Paratethys, Lage Hintern Dorf, Lese am 16. Oktober, Ausbau im Stahltank

Schon das Bukett kündigt betörende Pikanz an und lässt gleichzeitig die Reife spüren, gelbe Steinobstnoten mit einem Touch Exotik, dazu markante, mineralische Aspekte; am Gaumen entfaltet sich die angekündigte, süßsaure Pikanz, die Spannung ebenso wie noble Sortentypizität vermitteln kann, die reife Säure sorgt für Balance, perfekte Länge, faszinierendes Sortenexempel, großer Stoff.

SAUVIGNON BLANC 2016 WULLERSDORF

92

12,6 Alk/8,1 Rz/7,9 Sre/Schraubverschluss

Weingut Andreas Urban, Wullersdorf (www.weinbau-urban.com)

Elegantes Strohgelb; im Bukett betörende Intensität mit allen sortentypischen Elementen, florale Aspekte mit Kamelienblüten, Lindenblüten und Kamille, im Fruchtbereich wird reifes, gelbes Kernobst mit etwas Stachelbeeren eingebracht, ein Hauch Exotik schwingt mit, vegetabil ergänzt wird das breite Aromenspektrum von Tomatenrispen und Salbeiblättern, aber auch grüner Spargel setzt sich in Szene; am Gaumen dominiert der vegetabile Faktor, mit reifer Säure ergänzt, trockene Eleganz und wohldosierte Kraft, abermals vielschichtig und charakteristisch, zeitlos elegant und nobel, wohlige Sortenintensität mit reifem Charakter bis zum langen Nachhall.

WEISSBURGUNDER RESERVE 2018 FALKENSTEIN

89

13 Alk/5,2 Rz/5 Sre/Schraubverschluss/12,50 Euro

Dürnberg Fine Wine, Falkenstein (www.duernberg.at)

Weininfo: Einzellage direkt unter dem Rosengarten der Burgruine Falkenstein, bei ca. 400 Meter Seehöhe beginnend, steil nach Südsüdost geneigt, im oberen Teil Boden fast weiß vom Kalk, 15 Stunden Kaltmazeration der Maische, vergoren in 1.000-Liter-Fässern aus Allier-Eiche, Jungwein im März in Edeltahltank abgezogen

In der Nase verspielte Frucht, ergänzt von Kräuternoten und feinem, medizinalem Touch, individuell, doch beeindruckend; am Gaumen zum einen pikantes, süßsaureres Spiel mit saftigem Charakter, zum anderen feiner, von Reife unterstützter Lecithinton, zeigt noch einiges an Entwicklungsfähigkeit.

OSF: Prix de Vin d'Autriche

5. Juni 2019, Wien

Der Orden Sankt Fortunat (www.osf-fortunat.de) ist eine Vereinigung, die in der Historie weit zurückreicht. Jedes Jahr wird der Prix de Vin d'Autriche organisiert, bei dem es gilt, die besten trockenen oder halbtrockenen Weißweine des aktuellen Jahrgangs (diesmal 2018) und die besten Rotweine (Jahrgang 2016) auszusuchen. Diese treten dann beim internationalen Wettbewerb Grand Prix de Vin gegen die Siegerweine anderer Länder an - Hauptkonkurrent ist Deutschland, andere Mitstreiter sind Italien oder auch Slowenien.

Es war nicht leicht, aus den wenigen, doch sehr guten Weinen die richtige Auswahl zu treffen. Dabei spielt auch das Panel der Verkoster eine große Rolle, das aus hoffnungsvollen Nachwuchskonsumenten und einigen Fachleuten besteht. So gesehen, wurden doch Weine ausgewählt, die zu Recht ins Finale gekommen sind. Bleibt abzuwarten, wie sie beim Grand Prix ankommen.

RIESLING 2018 BERG UND MEER

87-?

Fink & Kotzian Weinbau, Gauderndorf (www.fink.at)

Lage: Hintern Dorf, Urgestein der Böhmisches Masse, marine Sedimente der Gauderndorfer Formation und Zogelsdorfer Sande des Urmeeres Paratethys

Im Geruchsbild Würze und Frucht in sortentypischem Design; am Gaumen Zitrusnoten, Würze mit etwas stängeligen Anteilen, dezente Restsüße, etwas Gerbsäure, eher robuster Charakter.

RIESLING 2018 WEHRLEITEN

87

Weingut Jordan, Groß-Reipersdorf (www.weingut-jordan.at)

Reduktiv in Farbe und Geruch, floral und fruchtig, dahinter etwas Heublumenwürze; am Gaumen reife, etwas blumige Frucht, Banane und Bazooka, dezente Gerbsäure, leicht und beschwingt-

RIESLING 2018 RIED STEINHAUS

91-?

Weingut Steininger, Langenlois (www.weingut-steininger.at)

Lage: Oberboden (nur ca. 40 cm) aus lehmigem bis sandigem Ton im Zusammenspiel mit Gneis und Glimmerschiefer, unterschiedliche Humusschichten, hoher Steinanteil (durch vulkanische Einschnitte an die Oberfläche befördert)

Im Bukett elegante Steinobstfrucht, etwas Grapefruit, dezente Würze und zarte Mineralität; am Gaumen saftig und pikant, stets animierend, dezente Restsüße in fruchtigem Kleid.

RIESLING 2018 RIED SEEBERG

88+

Weingut Steininger, Langenlois (www.weingut-steininger.at)

Lage: im Westen von Zöbing gelegen, nach Süden ausgerichtet, ca. 300 Meter Seehöhe, Sand und Lehm abwechselnd bis knapp an die Schiefereinschnitte an der Oberfläche

Im Bukett Heublumenwürze, gepaart mit Frucht; am Gaumen zarte Herbe, dazu wieder Dialog aus Frucht und Würze, dezente Gerbsäure gibt Struktur, legt mit Luft zu.

GELBER MUSKATELLER 2018

90

HBLA und BA Klosterneuburg (www.weinobst.at)

Sortentypisches Parfüm, florale Finesse; erinnert am Gaumen an Muskat Ottonel, milder Charakter, spielt mit Muskataromatik und Sortenparfüm.

Anmerkung: Siehe auch Seite 44!

GRÜNER VELTLINER 2018 RIED TALBACH

88+

Weingut Jordan, Reipersdorf (www.weingut-jordan.at)

In der Nase Würze mit Heublumeneffekt, dezente Löss-Assoziationen, typisches Pfefferl mit sauberer Frucht im Hintergrund; am Gaumen angenehmer Charakter mit etwas herbem Charme, Gerbsäure als Strukturfaktor, nussig-würziger Nachhall.

Punkteschema

50 bis 59 Punkte
schwach, nicht empfehlenswert
60 bis 69 Punkte
unterdurchschnittlich, brauchbar
70 bis 79 Punkte
durchschnittlich, wenig Finesse
80 bis 89 Punkte
gut bis sehr gut, charaktervoll
90 bis 94 Punkte
außergewöhnliche Qualität
95 bis 100 Punkte
internationale Klasse, Weltspitze

Alk - Alkohol in % vol.
Rz - Restzucker in g/l
Sre - Säure in g/l
TBA - Trockenbeerenauslese
1 °KMW entspricht ca. 5 °Oechsle
LEH - Lebensmittelhandel

Die Angaben von Analysewerten und Preisen sind ohne Gewähr!

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Mediendesign Hanten & Hauptfeld OG
1020 Wien

Redaktionsadresse:
Rokitanskygasse 34
1170 Wien
Telefon 0676/636 05 19
E-Mail: ch@mediendesign.co.at

Layout und Produktion:
Mediendesign, 1020 Wien
Coverfoto: Armin Faber